

Presseinformation

Das öffentliche E-Ladenetz der Stadtwerke Wernigerode wächst weiter

Zwei E-Ladesäulen in Drei Annen Hohne gehen in Betrieb

Die Elektromobilität zu fördern, hat in der Region Wernigerode und nunmehr auch in der Stadt Oberharz am Brocken einen hohen Stellenwert. Ein weiterer Schritt zur Verbesserung der dafür erforderlichen Infrastruktur ist getan: Auf dem beliebten Besucherparkplatz in Drei Annen Hohne, welcher der Tourismusbetrieb der Stadt Oberharz am Brocken seit Anfang des Jahres bewirtschaftet, wurden Ende September die ersten zwei öffentlichen Elektroladesäulen durch den Betriebsleiter des Tourismusbetriebes Herrn Thomas Schult sowie den Stadtwerke-Geschäftsführer Steffen Meinecke in Betrieb genommen.

„Die Energiewende funktioniert am besten mit regionalen Partnern. In Sachen Elektromobilität setzen wir daher auf die Stadtwerke Wernigerode. Von der ersten Idee bis zur Umsetzung haben uns Steffen Meinecke und sein Team begleitet. Diese Ladesäulen sind die ersten, welche in der Stadt Oberharz am Brocken ans Netz gegangen sind. Wir hoffen sehr, dass diese positiv angenommen werden und wünschen uns weitere gemeinsame Projekte dieser Art, sagt Thomas Schult.

Die Erschließung des Parkplatzes für eine stabile Stromversorgung hatte dabei ihre Besonderheiten, denn es mussten mehrere Kabel von der Trafostation auf der gegenüberliegenden Seite unter der Straße Richtung Elbingerode hindurch verlegt werden, ohne den Verkehr dabei zu beeinträchtigen. Doch nach nur einer zwei monatigen Bauzeit können nun neben der beiden E-Ladesäulen auch zwei neue Parkautomaten zuverlässig mit Strom versorgt werden.

„Wir freuen uns über die Kooperation mit dem Tourismusbetrieb. Das Ladenetz in Deutschland ist immer noch lückenhaft, um so wichtiger ist es in Sachen Elektromobilität fit für die Zukunft zu werden und gemeinsam an einem Strang zu ziehen“, ergänzt Steffen Meinecke.

Die beiden Ladesäulen erlauben das schnelle und komfortable Aufladen von jeweils zwei E-Fahrzeugen gleichzeitig mit bis zu maximal 22 Kilowatt Ladeleistung. Die zwei E-Ladesäulen werden – wie alle anderen Säulen der Stadtwerke Wernigerode – mit 100 % Naturstrom betrieben. Als Eigentümer und Betreiber der Ladesäulen sorgen die Stadtwerke für einen reibungslosen Ablauf und investieren als regionaler Energiedienstleister in den Ausbau des öffentlichen Ladeinfrastrukturnetzes.

Foto: (v. l.) Bürgermeister der Stadt Oberharz am Brocken Ronald Fiebelkorn, Betriebsleiter des Tourismusbetriebes der Stadt Oberharz am Brocken Thomas Schult mit seinem Mitarbeiter Markus Mende, sowie Stadtwerke-Geschäftsführer Steffen Meinecke.

Umfang: 2.356 Zeichen

Pressekontakt:

Stefanie Dunkel

Tel. 03943 556-334

Fax. 03943 556-441

E-Mail: stefanie.dunkel@stadtwerke-wernigerode.de

Am Kupferhammer 38
38855 Wernigerode
www.stadtwerke-wernigerode.de